Presseinformation

19. November 2014

NÖ Musikschulen auf Erfolgskurs

Sobotka: 58.000 Schülerinnen und Schüler an 461 Standorten

Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka und die Geschäftsführerinnen Dorothea Draxler (Kultur.Region.Niederösterreich) und Mag. Michaela Hahn (Musikschulmanagement) informierten heute, Mittwoch, bei einer Pressekonferenz in St. Pölten über das Musikschulwesen in Niederösterreich. Dabei wurde auch die CD „Stein des Anstoßes" vom Jugendjazzorchester Niederösterreich vorgestellt.

„Im niederösterreichischen Musikschulwesen hat sich in den letzten 15 Jahren unheimlich viel getan. Wir haben 128 Musikschulen und sind mit unseren Filialen an insgesamt 461 Standorten aktiv. Und wir haben 58.000 Musikschülerinnen und Musikschüler, die von 2.300 Lehrerinnen und Lehrer unterrichtet werden", sprach der Landeshauptmann-Stellvertreter in seiner Stellungnahme. „Unsere Musikschulen sind in unseren Gemeinden sehr stark verwurzelt. Der Budgetansatz für Musikschulen hat sich von 13 Millionen Euro im Jahr 2000 auf heuer 31 Millionen Euro erhöht", so Sobotka. Dies sei notwendig gewesen, um u. a. die Qualität des Musikunterrichtes zu steigern.

In diesem Zusammenhang sei die Pressekonferenz auch eine gute Gelegenheit, so der Landeshauptmann-Stellvertreter weiter, den Gemeinden, den Eltern und all jenen aufrichtig zu danken, die zusammengewirkt haben, um diese eindrucksvolle Entwicklung im niederösterreichischen Musikschulwesen zu ermöglichen. Finanziert werden die Musikschulen zu je einem Drittel aus den Mitteln des Landes Niederösterreich, aus den Mitteln der Träger und mit Schulgeldern.

Dorothea Draxler meinte: „Im Jahr 2000 lagen die Schwerpunkte bei der Lehrerfortbildung, den Wettbewerben und dem Jugendsinfonieorchester Niederösterreich. Darauf aufbauend konnte in den letzten Jahren eine große Angebotspalette geschaffen werden." Michaela Hahn sagte: „Die Talente-Förderung passiert jeden Tag in den Musikschulen und wir haben als Bundesland Niederösterreich mit Abstand das größte Musikschulwesen in Österreich."

Junge Talente finden an den niederösterreichischen Musikschulen ideale Bedingungen, um ihr Potenzial zu entfalten. Auf der Arbeit der Musikschulen

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

bauen die Angebote des Musikschulmanagement Niederösterreich auf und ergänzen diese durch landesweite Wettbewerbe und Projekte. Ein gutes Beispiel dafür ist das Jugendjazzorchester Niederösterreich, das im Schuljahr 2010/2011 auf Initiative des künstlerischen Leiters Andreas Pranzl gegründet wurde und seitdem das Forum für talentierte junge Popularmusikerinnen und -musiker aus den niederösterreichischen Musikschulen ist.

Nähere Informationen: Büro LH-Stv. Sobotka, Mag. (FH) Eberhard Blumenthal, Telefon 02742/9005-12221, e-mail eberhard.blumenthal@noel.gv.at.



Das Jugendjazzorchester Niederösterreich präsentierte seine neue CD „Stein des Anstoßes“ in St. Pölten.

© NLK

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at